

Kommune Inklusiv – Frage-Bogen für die Menschen im Sozialraum



Liebe Teilnehmer und liebe Teilnehmerinnen,

wir möchten wissen:

Welche Erfahrungen haben Sie in Ihrem Wohnort mit Inklusion?

Dafür haben wir diesen Frage-Bogen gemacht.

Wir sind **Wissenschaftler**

von der Goethe-Universität Frankfurt.

An einer Universität arbeiten viele **Wissenschaftler**.

Ein anderes Wort für **Wissenschaftler** ist: Forscher.

Das bedeutet: Sie wollen etwas genau wissen.

Zum Beispiel:

Was brauchen die Menschen in Ihrer Stadt?



Wir würden uns freuen:

Wenn Sie die Fragen be-antworten.

Sie können uns eine E-Mail schreiben.

Wenn Sie Fragen zu dem Frage-Bogen haben.

Unsere E-Mail-Adresse ist:

Kommune.Inklusiv@em.uni-frankfurt.de



Vielen Dank: Dass Sie bei dem Frage-Bogen mit-machen!

Anleitung zum Frage-Teil 1

Bitte machen Sie ein Kreuz bei der Antwort,
die für Sie richtig ist.



Frage-Teil 1

1. Ich wohne in:

Erlangen	<input type="checkbox"/>
Rostock	<input type="checkbox"/>
Schneverdingen	<input type="checkbox"/>
Schwäbisch Gmünd	<input type="checkbox"/>
Verbands-Gemeinde Nieder-Olm	<input type="checkbox"/>

Ich wohne in einem anderen Ort und zwar _____

2. Bitte geben Sie Ihr Alter an:

3. Ich habe das Geschlecht:

Frau	<input type="checkbox"/>
Mann	<input type="checkbox"/>
anderes	<input type="checkbox"/>

4. Ich habe eine Behinderung:

Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
-------------------------------	-----------------------------

5. Ich bin nach Deutschland geflüchtet:

Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
-------------------------------	-----------------------------

6. Ich habe Demenz:

Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
-------------------------------	-----------------------------

Anleitung zum Frage-Teil 2

Bitte wählen Sie den **Smiley**,
der für Sie richtig ist.

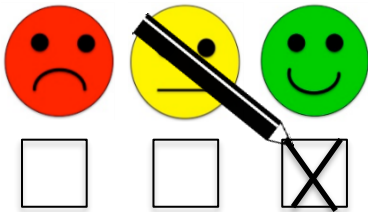
Smiley wird so aus-gesprochen: smei-lie.

Dann müssen Sie auf den Smiley drauf klicken.

Zum Beispiel: Mit der Maus von Ihrem Computer.

Der **Smiley** zeigt zum Beispiel:

Ob die Aussage für Sie richtig ist.

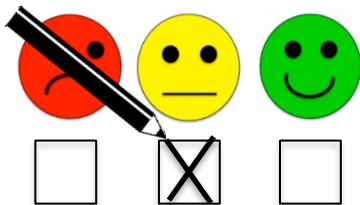


Ob die Aussage **zum Teil** für Sie richtig ist.

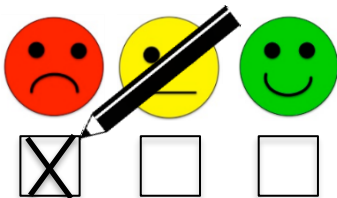
Zum Teil bedeutet:

Es trifft nicht alles zu.

Manches ist aber richtig für Sie.



Ob die Aussage für Sie nicht richtig ist.



Das ist wichtig:

Bitte be-antworten Sie alle Fragen!

Frage-Teil 2




1. Das Thema Inklusion ist mir wichtig.

		
Nein <input type="checkbox"/>	Zum Teil <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>

2. In meinem Wohnort wird viel für Inklusion gemacht.

		
Nein <input type="checkbox"/>	Zum Teil <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>

3. Ich kannte das Projekt Kommune Inklusiv schon vor dem Frage-Bogen.

		
Nein <input type="checkbox"/>	Zum Teil <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>

Anleitung zum Frage-Teil 3

Bitte machen Sie ein Kreuz bei der Antwort,
die für Sie richtig ist.

Frage-Teil 3: Fragen zum Thema Behinderung

1. Auf meiner Arbeit arbeiten auch Menschen mit Behinderung.

Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
-------------------------------	-----------------------------

2. Ich verbringe meine Freizeit auch mit Menschen mit Behinderung.

Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
-------------------------------	-----------------------------

3. In meiner Nachbarschaft wohnen auch Menschen mit Behinderung.

Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
-------------------------------	-----------------------------

Anleitung zum Frage-Teil 4

Bitte machen Sie ein Kreuz bei der Antwort,
die für Sie richtig ist.

Frage-Teil 4: Fragen zum Thema Flucht

**1. Auf meiner Arbeit arbeiten auch Menschen, die nach Deutschland
geflüchtet sind.**

Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
-------------------------------	-----------------------------

**2. Ich verbringe meine Freizeit auch mit Menschen, die nach
Deutschland geflüchtet sind.**

Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
-------------------------------	-----------------------------

**3. In meiner Nachbarschaft wohnen auch Menschen, die nach
Deutschland geflüchtet sind.**

Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
-------------------------------	-----------------------------

Anleitung zum Frage-Teil 5

Bitte machen Sie ein Kreuz bei der Antwort,
die für Sie richtig ist.

Frage-Teil 5: Fragen zum Thema Demenz

1. Ich verbringe meine Freizeit auch mit Menschen mit Demenz.

Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
-------------------------------	-----------------------------

2. In meiner Nachbarschaft wohnen auch Menschen mit Demenz.

Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
-------------------------------	-----------------------------

Anleitung zum Frage-Teil 6

Hier können Sie Ihre Antworten auf-schreiben.



Frage-Teil 6

1. Was heißt für Sie Inklusion?

**2. Haben Sie schon einmal erlebt,
dass Sie ausgeschlossen wurden?**

Wie war das für Sie?

Bitte schreiben Sie das hier auf.

3. Was muss in Ihrem Wohnort gemacht werden, damit alle Menschen zur Gemeinschaft gehören?

Auch Menschen:

- **Mit Behinderung**
- **Die nach Deutschland geflüchtet sind**
- **Oder Demenz haben**



Vielen Dank: Dass Sie den Frage-Bogen aus-gefüllt haben!